



Jahresabschluss 28.02.2025

FN 042472i

FIRMA

Plansee Holding AG

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.03.2024 bis 28.02.2025

aufgestellt am 06.05.2025

Aktiengesellschaft

Einordnung: groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.03.2023 bis 29.02.2024

Aktiengesellschaft

PDF GENERIERT AM

15.10.2025

AUFGESTELLT VON

PRÜFWERT:

2F15A179121AB1822ADF4AF9AE078ABD1DCCE9
287D9E46C35A5832D4E295D5E7

Dr. Andreas Lackner , geb. 12.02.1968

Mag. Andreas Schwenninger , geb. 06.06.1971

Mag. Karlheinz Wex , geb. 17.04.1965

Ing. Mag. Ulrich Lausecker , geb. 03.05.1972

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	1.454.882.154	1.489.534.853
Anlagevermögen	1.396.383.553	1.439.099.402
Finanzanlagen	1.396.383.553	1.439.099.402
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.207.094.407	1.207.094.407
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	169.000.000	217.000.000
Beteiligungen	3.069.265	2.910.489
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	325.600	325.600
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	12.120.100	11.768.906
sonstige Ausleihungen	4.774.181	0
Umlaufvermögen	43.965.141	27.347.054
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.368.964	3.405.234
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	6.097.125	2.064.116
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	2.271.839	1.341.118
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
Wertpapiere und Anteile	0	968.379
sonstige Wertpapiere und Anteile	0	968.379
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	35.596.177	22.973.442
Rechnungsabgrenzungsposten	662.463	649.880
Aktive latente Steuern	13.870.997	22.438.517
PASSIVA	1.454.882.154	1.489.534.853
Eigenkapital	1.143.157.708	1.115.839.595
eingefordertes Grundkapital	25.000.000	25.000.000
Grundkapital	25.000.000	25.000.000
davon eingezahlt	25.000.000	25.000.000
Kapitalrücklagen	21.889.920	21.889.920
nicht gebundene	21.889.920	21.889.920
Gewinnrücklagen	1.047.949.675	1.017.603.976
gesetzliche Rücklage	2.500.000	2.500.000
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	1.045.449.675	1.015.103.976
Bilanzgewinn	48.318.113	51.345.699
Rückstellungen	37.905.326	38.462.528
Rückstellungen für Abfertigungen	1.339.100	1.103.100
Rückstellungen für Pensionen	25.732.830	26.754.736
Steuerrückstellungen	4.193.036	1.031.386
sonstige Rückstellungen	6.640.360	9.573.307
Verbindlichkeiten	273.435.974	334.586.061
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	97.935.974	18.086.061
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	175.500.000	316.500.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	270.500.000	325.000.000
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	95.000.000	8.500.000
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	175.500.000	316.500.000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	125.480	154.041
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	125.480	154.041
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.583.511	9.202.750
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.583.511	9.202.750
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0

sonstige Verbindlichkeiten	226.983	229.270
davon aus Steuern	196.267	203.189
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	8.415	7.966
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	226.983	229.270
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	383.146	646.668

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

sonstige betriebliche Erträge	1.648.358	2.231.968
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	706.797	21.899
übrige	941.561	2.210.069
Personalaufwand	-3.332.482	-7.340.853
Gehälter	-2.808.313	-3.276.095
Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeiterversorgungskassen	-236.000	-666.397
Aufwendungen für Altersversorgung	0	-3.075.731
Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-288.168	-269.037
Sonstige Sozialaufwendungen	0	-53.592
sonstige betriebliche Aufwendungen	-13.486.657	-15.955.109
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	0	-3.300.000
Zwischensumme - Betriebserfolg	-15.170.780	-21.063.994
Erträge aus Beteiligungen	58.158.776	97.768.818
davon aus verbundenen Unternehmen	58.000.000	97.000.000
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.041.021	7.993.681
davon aus verbundenen Unternehmen	13.094.548	6.226.708
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	0	3.712.645
Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	-123.372	-46.046.617
davon Abschreibungen	-123.372	-46.046.617
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen	0	-45.200.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11.789.907	-9.206.553
davon betreffend verbundene Unternehmen	-1.757.411	-1.944.488
Zwischensumme - Finanzerfolg	61.286.517	54.221.974
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.202.376	18.187.719
davon latente Steuern	-8.567.520	3.560.504
Ergebnis vor Steuern	46.115.737	33.157.980
Ergebnis nach Steuern	48.318.113	51.345.699
Zuweisung zu Gewinnrücklagen	-30.345.699	-61.842.949
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	30.345.699	61.842.949
Jahresüberschuss	48.318.113	51.345.699
BILANZGEWINN	48.318.113	51.345.699

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024/25

A. ALLGEMEINE ANGABEN

Der Jahresabschluss zum 28.02.2025 der Plansee Holding AG, Reutte wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, nach den Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches in der zum Bilanzstichtag geltenden Fassung unter der Prämisse der Unternehmensfortführung erstellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsprinzip Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei den Schätzungen berücksichtigt.

Zur Verbesserung der Klarheit und Aussagekraft des Jahresabschlusses wurde die Gliederung der Wertpapiere des Anlagevermögens und Wertpapieren des Umlaufvermögens gegenüber dem Vorjahr geändert. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend der geänderten Gliederung angepasst.

B. KONZERNVERHÄLTNISSE

Die Plansee Holding AG stellt den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen auf. Dieser Konzernabschluss ist beim Landes- als Handelsgericht Innsbruck hinterlegt.

C. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen bzw. die Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten bilanziert. Bei nachhaltigen Wertminderungen werden außerplanmäßige Abschreibungen durchgeführt. Bei einer voraussichtlich nicht dauernden Wertminderung werden die Anschaffungskosten beibehalten.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt höchstens auf den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Die Ausleihungen haben eine Laufzeit von mehr als einem Jahr und werden zu Anschaffungskosten bilanziert.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens werden zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren Wert am Abschlussstichtag bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen werden nur im Fall einer nachhaltigen Wertminderung vorgenommen.

In den Wertpapieren des Anlagevermögens sind Ansprüche aus Rückdeckungsversicherungen auf Grund von Pensionszusagen enthalten. Der Ansatz dieser Ansprüche erfolgt mit dem Deckungskapital.

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren Wert am Abschlussstichtag bewertet.

Die auf Fremdwährung lautenden Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten werden mit dem Entstehungskurs oder dem niedrigeren Kurs zum Bilanzstichtag bilanziert.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Fremdwährungsforderungen wurden mit dem Entstehungskurs oder dem zum Bilanzstichtag niedrigeren Devisenkurs bewertet.

Die aktive latente Steuer entsteht im Wesentlichen aufgrund von unterschiedlichen unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätze bei Rückstellungen, bei Beteiligungen und der Verwertung von Verlustvorträgen. Diese Differenzen werden sich in den späteren Geschäftsjahren voraussichtlich abbauen.

Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt mit dem Körperschaftsteuersatz von 23 %.

Die Rückstellungen für das Sozialkapital werden unter der Anwendung der AFRAC-Stellungnahme 27 „Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches“ (Juni 2022) nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter Anwendung der „projected Unit Credit method“ mit einem Rechnungszinsfuß von 2,00% p.a. (29.02.2024: 1,78% p.a.), Gehaltstrend von 4,75% für Rückstellungen für Abfertigungen (29.02.2024: 4,0% p.a.), von 5,00% für die Rückstellungen für Pensionen, Jubiläumsgelder und Geburtstagsprämien (29.02.2024: 4,25%) sowie 4,00% Prämiensteigerung für die Rückstellung für Krankenzusatzversicherung ermittelt.

Es wurden dienstzeitabhängige Fluktuationswahrscheinlichkeiten in den Rechnungsgrundlagen berücksichtigt. Die Tabelle beruht auf Fluktuationsanalysen der Jahre 2019 bis 2024.

Es wurde angenommen, dass alle fluktuierenden Mitarbeiter mit einer Abfertigungsleistung (falls aufgrund der Dienstjahre ein Anspruch besteht) das Unternehmen verlassen.

Dienstjahre	Fluktuationswahrscheinlichkeit
0-5	14,41% - 7,58%
6-10	6,61% - 3,76%
11-14	3,27% - 2,26%
ab 15	<2,00%

Der Berechnung der Rückstellung werden die Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung AVÖ 2018-P (Vorjahr AVÖ 2018-P) für Arbeiter-Angestellte-Mischbestand zugrunde gelegt.

Der verwendete Rechnungszinssatz entspricht dem voraussichtlichen Zinssatz des von der deutschen Bundesbank veröffentlichten Durchrechnungszinssatzes der letzten 84 Monate mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren zum 28.02.2025. Die Ermittlung des Zinssatzes erfolgte im Jänner 2025 wobei von einem gleichbleibenden Zinsniveau in den Monaten Jänner und Februar ausgegangen wurde.

Der Dienstzeitaufwand wurde gleichmäßig auf die Jahre zwischen Eintrittszeitpunkt und Leistungszeitpunkt verteilt.

Das Pensionsalter wird individuell ermittelt und entspricht der vorzeitigen Alterspension wegen langer Versicherungsdauer nach ASVG.

Sonstige Rückstellungen werden für ungewisse Verbindlichkeiten und für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften gebildet, wenn die Verpflichtung bzw. der Eintritt des Verlustes am Abschlussstichtag wahrscheinlich oder sicher, ihre Höhe oder des Zeitpunktes der Leistung jedoch noch unbestimmt sind. Die Bewertung erfolgt mit dem Betrag, der unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der unternehmerischen Vorsicht in Höhe des voraussichtlichen Erfüllungsbetrags erforderlich ist.

Die Verbindlichkeiten werden unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Entstehungskurs oder gegebenenfalls mit dem zum Bilanzstichtag höheren Devisenbriefkurs bewertet.

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten werden Einnahmen vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

D. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

AKTIVA

ANLAGEVERMÖGEN

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus der Beilage zum Anhang (Anlagenspiegel) ersichtlich.

Die geänderte Vorjahresgliederung des Großteils der Wertpapiere des Umlaufvermögens zu Wertpapieren des Anlagevermögens wurde auch entsprechend im Anlagenspiegel angepasst.

Sachanlagevermögen

Die finanziellen Verpflichtungen gegenüber Dritten der Gesellschaft aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen betragen:

	im folgenden Geschäftsjahr EUR	in den folgenden 5 Geschäftsjahren EUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	41.487,98	144.079,84
	41.487,98	144.079,84

Vorjahr:

	im folgenden Geschäftsjahr EUR	in den folgenden 5 Geschäftsjahren EUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	45.923,97	45.923,97
	45.923,97	45.923,97

Finanzanlagen

Als Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen werden folgende Anteile ausgewiesen:

Name, Sitz	Grund/ Stammkapital ²⁾ EUR	%	Eigenkapital EUR	Jahresergebnis des letzten Geschäftsjahres EUR
<u>Anteile an verbundenen Unternehmen</u>				
PLANSEE SE, Reutte, AT	15.000.000,00	100	425.622.823,98	66.927.299,16
Plansee Group Functions Austria GmbH, Reutte, AT	35.000,00	100	9.214.631,72	2.359.915,80
Plansee Digital GmbH, Reutte, AT	35.000,00	100	7.267.518,39	242.947,42
Plansee Group Functions LUX S.A., Mamer, LU	5.022.000,00	100	119.678.455,36	8.068.327,87
Moly Beteiligungs-GmbH, Reutte, AT	35.000,00	100	123.241.897,12	-12.456,94
Plansee USA Beteiligungs GmbH (vormals GTP Beteiligungs GmbH), Reutte, AT	35.000,00	100	264.090.774,25	145.612,12
CERATIZIT Verwaltungs- und Beteiligungs-GmbH, Reutte, AT	35.000,00	100	560.514.524,25	-4.503,83
CERATIZIT S.A., Mamer, LU	17.700.000,00	1)	558.365.008,40	17.198.210,70
<u>Beteiligungen</u>				
Plansee South America Ltda., Sao Paulo, BR	121.324,78	0,03	156.762,68	19.006,44
Plansee China Ltd., Hong Kong, HK	9.755.495,18	>0,01	22.680.329,30	9.348.970,65
Global Tungsten and Powders spol.sro, Bruntal, CZ	15.789.683,97	>0,01	13.526.341,04	578.309,80
Speedinvest Industry EuVECA GmbH & Co KG, Wien, AT ³⁾	426.250,00	7,38	24.500.945,04	-1.147.785,28

Vorjahr:

Name, Sitz	Grund/ Stammkapital ²⁾ EUR	%	Eigenkapital EUR	Jahresergebnis des letzten Geschäftsjahres EUR
<u>Anteile an verbundenen Unternehmen</u>				
PLANSEE SE, Reutte, AT	15.000.000,00	100	413.695.524,82	71.493.636,71
Plansee Group Functions Austria GmbH, Reutte, AT	35.000,00	100	9.854.715,92	3.601.485,13
Plansee Digital GmbH, Reutte, AT	35.000,00	100	7.024.570,97	91.820,97
Plansee Group Functions LUX S.A., Mamer, LU	5.022.000,00	100	117.771.617,92	6.486.433,64
Moly Beteiligungs-GmbH, Reutte, AT	35.000,00	100	123.254.345,06	-45.215.814,35
Plansee USA Beteiligungs GmbH (vormals GTP Beteiligungs GmbH), Reutte, AT	35.000,00	100	263.945.162,13	19.227.977,15
CERATIZIT Verwaltungs- und Beteiligungs-GmbH, Reutte, AT	35.000,00	100	560.519.028,08	-5.254,85
CERATIZIT S.A., Mamer, LU	17.700.000,00	1)	564.233.974,52	21.901.446,85
<u>Beteiligungen</u>				
Plansee South America Ltda., Sao Paulo, BR	136.268,73	0,03	154.724,11	9.684,59
Plansee China Ltd., Hong Kong, HK	9.323.184,04	>0,01	17.322.978,95	2.532.277,92
Global Tungsten and Powders spol.sro, Bruntal, CZ	15.581.752,95	>0,01	12.777.521,35	-9.347.466,53
Speedinvest Industry EuVECA GmbH & Co KG, Wien, AT ³⁾	426.250,00	7,4	23.943.730,32	0

1) Ausnahme nach § 242/2 UGB

2) Die Abweichung im Stammkapital vom laufenden Geschäftsjahr zum Vorjahr resultieren aus der Umrechnung mit dem Stichtagskurs.

3) Die Plansee Holding AG ist nicht persönlich haftender Gesellschafter der Speedinvest Industry EuVECA GmbH & Co KG.

Es bestehen Ausleihungen an verbundene Unternehmen i.H.v. 169.000.000,00 EUR (29.02.2024: 217.000.000,00 EUR), davon erfolgt eine Rückzahlung im März 2025 i.H.v. 69.000.000,00 EUR. Der Restbetrag hat eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens i.H.v. 1.458.829,89 EUR (29.02.2024: 1.357.935,67 EUR) dienen der Deckung von Altersvorsorgeverpflichtungen gegenüber Mitarbeitern, welche verpfändet sind. Bei diesen Wertpapieren ergaben sich im Geschäftsjahr 2024/25 keine ausschüttungsgleichen Erträge gemäß AFRAC-Stellungnahme 14 (Aktivierung VJ: 16.618,21 EUR).

Die restlichen Wertpapiere des Anlagevermögens i.H.v. 10.661.270,00 EUR (29.02.2024: 11.379.348,53 EUR) dienen der Deckung der Pensionsrückstellung. Im Geschäftsjahr 2024/25 ergaben sich keine ausschüttungsgleichen Erträge (Aktivierung VJ 74.088,21 EUR) gemäß AFRAC-Stellungnahme 14 für die Investmentfondsanteile.

UMLAUFVERMÖGEN

Sämtliche ausgewiesenen Forderungen zum 28.02.2025 haben unverändert zum Vorjahr eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen ausschließlich aus sonstigen Forderungen.

Die aktiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerrechtlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

- Langfristige Personalrückstellungen
- Beteiligungen
- Vom Wahlrecht gem. § 198 (9) UGB letzter Satz wird Gebrauch gemacht und es werden aktive latente Steuern auf Verlustvorträge angesetzt

Aktive latente Steuern	Anlage- vermögen	Verlust- vorträge	Rückstellun- gen / Verbindlich- keiten	Gesamt
	EUR	EUR	EUR	EUR
Zum 1. März 2024	12.371.864,42	6.290.969,78	3.775.683,05	22.438.517,25
erfolgswirksame Erfassung im Geschäftsjahr	-2.177.344,42	-6.290.969,78	-99.206,14	-8.567.520,34
Zum 28. Februar 2025	10.194.520,00	0,00	3.676.476,91	13.870.996,91

Im Geschäftsjahr ergeben sich aktive latente Steuern i.H.v. 13.870.996,91 EUR. Die Veränderung zum Wert per 29.02.2024 i.H.v. 8.567.520,34 EUR wurde zur Gänze ergebniswirksam im Posten Steuern vom Einkommen und Ertrag erfasst. Die latenten Steuern enthalten langfristige temporäre Differenzen i.H.v. 13.870.996,91 EUR (Vorjahr: 13.843.433,03 EUR). Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt mit dem Körperschaftsteuersatz von 23 %.

PASSIVA

EIGENKAPITAL

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt unverändert 25.000.000,00 EUR und ist aufgeteilt auf 2,50 Mio. Stückaktien, die auf Inhaber lauten. Es gibt keinen Bestand an eigenen Aktien. Genehmigtes Kapital ist nicht vorhanden.

RÜCKSTELLUNGEN

Der steuerlich zulässige Wert für die Abfertigungsrückstellung gemäß § 14 EStG 1988 beträgt 950.263,04 EUR (29.02.2024: 752.369,34 EUR). Der Wert der Rückstellung für Pensionen gemäß § 14 EStG 1988 beträgt zum Bilanzstichtag 10.017.277,00 EUR (29.02.2024: 9.435.362,00 EUR).

Unter dem Posten sonstige Rückstellungen werden insbesondere Rückstellungen für Verpflichtungen gegenüber den Dienstnehmern (für nicht konsumierte Urlaube, Jubiläumsgelder, Uniqa-Zusatzkrankenversicherung, Jahresprämien und anteilige Urlaubs- und Weihnachtsgelder) sowie für Aufsichtsratsvergütungen dargestellt. Im letzten Geschäftsjahr wurde unter den sonstigen Rückstellungen die Grunderwerbsteuer aus dem Anteilsverkauf im Zuge der Mehrheitsübernahme der Ceratizit S.A., Mamer, in Höhe von 3.300.000,00 EUR ausgewiesen.

VERBINDLICHKEITEN

Die Verbindlichkeiten setzen sich im Wesentlichen aus der Fremdfinanzierung der zusätzlich erworbenen Anteile an der Ceratizit S.A., Mamer, zusammen. Die Bankverbindlichkeiten mit einem Gesamtbetrag von 270.500.000,00 EUR sind aufgeteilt auf 8 Schuldscheindarlehen mit Laufzeiten zwischen 3 und 10 Jahren. Im kommenden Geschäftsjahr erfolgt eine wesentliche Darlehensrückzahlung.

28.02.2025

		davon mit Rest- laufzeiten von	davon dinglich
	Bilanzwert EUR	mehr als 5 Jahren EUR	besichert EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	270.500.000,00	15.000.000,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	125.480,14	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.583.511,31	0,00	0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	226.982,59	0,00	0,00
	273.435.974,04	15.000.000,00	0,00

Vorjahr

		davon mit Rest- laufzeiten von	davon dinglich
	Bilanzwert EUR	mehr als 5 Jahren EUR	besichert EUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	325.000.000,00	40.000.000,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	154.041,18	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	9.202.750,00	0,00	0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	229.269,64	0,00	0,00
	334.586.060,82	40.000.000,00	0,00

HAFTUNGSVERHÄLTNISSE

Die Haftungsverhältnisse betreffen:

	28.02.2025 EUR	29.02.2024 EUR
Kreditbürgschaften für verbundene Unternehmen	366.734.487	290.411.769
Kreditbürgschaften Sonstige	14.661.795	14.455.939
	381.396.282	304.867.708

E. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Für Abfertigungen und Pensionen fielen für Vorstände und leitende Angestellte Aufwandsminderungen in der Höhe von 586.567,56 EUR an, welche sich vor allem aus einer Auflösung der Pensionsrückstellung ergaben. Diese werden unter Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ausgewiesen. Im Vorjahr fielen Aufwendungen i.H.v. 3.075.731,41 EUR an. Die Aufwendung für Abfertigungen mit 236.000,00 EUR (2023/24: 666.397,14 EUR) besteht aus der Veränderung der Abfertigungsrückstellung.

Die Aufwendungen für Altersversorgung gliedern sich wie folgt:

	2024/25 EUR	2023/24 EUR
leistungsorientierte Zusagen	0,00	3.075.731,41
	0,00	3.075.731,41

Änderungen der Personalarückstellungen wurden in den Posten Gehälter sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ausgewiesen.

Die Gesamtbezüge des Vorstandes betragen im Geschäftsjahr 2.435.048,98 EUR.

An ehemalige Mitglieder des Vorstandes (bzw. deren Hinterbliebene) wurden im Geschäftsjahr Gesamtbezüge i.H.v. 536.532,44 EUR ausgezahlt.

Für das Vorjahr wurde die Ausnahmeregelung gem. § 242 Abs. 4 UGB in Anspruch genommen.

An Aufsichtsratsvergütungen wurden im Geschäftsjahr 2024/25 512.000,00 EUR (2023/24: 528.000,00 EUR) ausbezahlt sowie Rückstellungen i.H.v. 628.000,00 EUR dotiert.

Zum 28.02.2025 wurden von der Gesellschaft keine Dienstnehmer beschäftigt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2024/25 EUR	2023/24 EUR
Serviceleistungen Plansee Group Functions Austria GmbH	10.216.314,00	7.848.528,00
Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten	1.111.756,62	1.309.841,03
Steuern - soweit sie nicht unter Z12 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag fallen	0,00	3.300.000,00
Sonstige Gebühren und Abgaben	0,00	1.885,06
Aufsichtsratsvergütungen	628.000,00	512.000,00
Versicherungen	323.743,66	364.402,12
Bankspesen, Garantieentgelte	36.771,81	119.800,49
Diverse	1.103.601,22	855.413,09
Kursverluste	<u>66.469,88</u>	<u>1.643.238,74</u>
	<u>13.486.657,19</u>	<u>15.955.108,53</u>

Die auf das Geschäftsjahr 2024/25 entfallenden Aufwendungen für die Prüfung des Einzel- und Konzernabschlusses betragen 184.562,00 EUR (VJ: 163.095,00 EUR). Darüberhinausgehende Leistungen wurden seitens des Wirtschaftsprüfers nicht erbracht.

F. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN BEZIEHUNGEN ZU VERBUNDENEN UNTERNEHMEN

Die Plansee Holding AG hat als Gruppenträger im Veranlagungsjahr 2006 eine Unternehmensgruppe iSd § 9 KStG idF BGBl 161/2005 mit mehreren Gesellschaften gebildet (Gruppenfeststellungsbescheid 2006 vom 10. März 2006). In weiterer Folge wurde im Veranlagungsjahr 2011 ein weiteres Gruppenmitglied aufgenommen (Gruppenfeststellungsbescheid 2011 vom 16. März 2011). Die jüngste Aufnahme von Gruppenmitgliedern erfolgte im Veranlagungsjahr 2023 (Gruppenfeststellungsbescheid 2023 vom 8. August 2023).

Die Leistung der Körperschaftsteuer erfolgt mittels Steuerumlage an bzw. im Verlustfall Gutschrift durch den Gruppenträger. Der zugrundeliegende Vertrag mit dem Gruppenträger sieht vor, dass die positiven und negativen Steuerumlagen vom Gruppenträger ermittelt werden. Für das Geschäftsjahr 2024/25 beträgt die Steuerumlage 15.865.464,56 EUR (VJ 23.033.190,99 EUR), diese wurde mit einem Steuersatz von 23% basierend auf dem vorläufigen steuerlichen Ergebnis der Gruppenmitglieder berechnet.

Per 28.02.2025 besteht eine Steuerumlagen-Forderung gegenüber der PLANSEE SE i.H.v. 5.099.725,00 EUR (Verbindlichkeit im VJ 3.737.300,00 EUR) und gegenüber CERATIZIT Austria GmbH eine Verbindlichkeit i.H.v. 2.574.935,44 EUR (Verbindlichkeit im VJ 1.456.200,00 EUR). Des Weiteren besteht eine Steuerumlagen-Forderung gegenüber der Plansee Group Functions Austria GmbH i.H.v 152.700,00 EUR (Forderung im VJ 810.500,00 EUR).

Der Gruppenträger hat weiters das Recht, Akontierungen der Steuerumlage auf Basis der Fälligkeiten der Körperschaftsteuervorauszahlungen vorzuschreiben. Ebenfalls können monatliche Akontierungen auf Basis des jeweils ermittelnden vorläufigen Monatsergebnisses vorgeschrieben werden.

G. SONSTIGE ANGABEN

Die Gesellschaft fällt in den Anwendungsbereich des Mindestbesteuerungsgesetzes (Min-BestG). Es wurden keine latenten Steuern berücksichtigt, die sich aus der Anwendung des MinBestG ergeben.

Gemäß der Pillar-II-Gesetzgebung fällt je Steuerhoheitsgebiet eine Ergänzungssteuer an, wenn der GloBE-Effektivsteuersatz den Mindeststeuersatz von idR 15% unterschreitet. Die Gesellschaft unterliegt in allen Steuerhoheitsgebieten einem Effektivsteuersatz von mindestens 15%. Es gibt sich damit kein zusätzlicher Steueraufwand nach dem MinBestG.

Bestand der offenen derivativen Finanzinstrumente per 28.02.2025:

Kategorie Art des Finanzinstruments	Umfang		beizulegender Zeitwert	Buchwert	Bilanzposten
	Nominale	Anzahl	negativer		
währungsabhängige Produkte Devisenswap	0,00	0	0,00	0,00	-

Vorjahr

Kategorie Art des Finanzinstruments	Umfang		beizulegender Zeitwert	Buchwert	Bilanzposten
	Nominale	Anzahl	positiver		
währungsabhängige Produkte Devisenswap	14.405.362,29	1	-36.206,70	-36.206,70	Sonst. Rückstellungen

Im Vorjahr dienten die derivativen Finanzinstrumente der Absicherung des Wechselkurses für den Forderungs- und Verbindlichkeitsbestand in der Währung USD. Der Absicherungszeitraum bezog sich beim Devisenswap auf die Zeit von 26.02.2024 bis 25.03.2024.

Die Ermittlung des Marktwerts (Fair Value) im Zuge der Bewertung für das derivative Finanzinstrument erfolgte nach der „Mark-to-market“-Methode. Dabei wurde jener Wert ermittelt, der erzielt werden würde, wenn das Geschäft glattgestellt wird.

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Abschlussstichtag eingetreten.

Es wurden keine marktunüblichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen abgeschlossen. Des Weiteren wurden keine Vorschüsse, Haftungen und Kredite an die Mitglieder des Vorstandes gewährt.

Der Vorstand schlägt vor, aus dem Bilanzgewinn i.H.v. 48.318.112,55 EUR (VJ 51.345.698,78 EUR) einen Betrag i.H.v. 14.000.000,00 EUR (VJ 20.000.000,00 EUR) an die Gesellschafter auszuschütten und den verbleibenden Betrag von 34.318.112,55 EUR (VJ 31.345.698,78 EUR) den freien Rücklagen zuzuweisen. Der Betrag der aktiven latenten Steuern ist gem. § 235 Abs 2 UGB zur Ausschüttung gesperrt, was allerdings aktuell angesichts der vorhandenen freien Rücklagen keine Relevanz hat.

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr aus den folgenden Personen zusammen:

Mag. Karlheinz Wex
Ing. Mag. Ulrich Lausecker
Mag. Andreas Schwenninger
Dr. Andreas Lackner

Dem Aufsichtsrat gehörten im Abschlussjahr folgende Mitglieder an:

Dr. Michael Schwarzkopf, Reutte, Vorsitzender
Dr. Alexander Leeb, Frohnleiten, Stellvertreter des Vorsitzenden
em. o. Univ.-Prof. Dr. Peter Doralt, Wien (bis 11.07.2024)
Dr. Hariolf Kottmann, Rüschnikon
Dr. Maria-Christina Schwarzkopf-Hilti, Eschen
Cornelia Hechenleitner-Schwarzkopf, Wattens (bis 11.07.2024)
Gernot Hechenleitner-Schwarzkopf, Wattens (seit 11.07.2024)
Arabella Schwarzkopf, Bologna
Dr. Andreas Ludwig, Wien
Dipl.-Ing. Dr. Stefan Engleder, Schwertberg (seit 11.07.2024)

Reutte, den 06.05.2025

Der Vorstand

Karlheinz Wex, 06.05.2025
Unterzeichnet mit XiTrust MOXIS

Mag. Karlheinz Wex

Ulrich Lausecker, 06.05.2025
Unterzeichnet mit XiTrust MOXIS

Ing. Mag. Ulrich Lausecker

Mag. Andreas Schwenninger, 06.05.2025
Unterzeichnet mit XiTrust MOXIS

Mag. Andreas Schwenninger

Andreas Lackner, 06.05.2025
Unterzeichnet mit XiTrust MOXIS

Dr. Andreas Lackner

ANLAGENSPIEGEL

Plansee Holding AG, Reutte

28.02.2025

Anlage 3/Beilage

Finanzanlagevermögen

	AK 01.03.2024	Zugänge	Abgänge	AK 28.02.2025	Abschreib. 01.03.2024	Abschreib. 28.02.2025	BW 28.02.2025	BW 01.03.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.539.761.406,86	0,00	0,00	1.539.761.406,86	332.667.000,00	332.667.000,00	1.207.094.406,86	1.207.094.406,86
2. Ausleihungen an verb. Unternehmen	217.000.000,00	137.000.000,00	185.000.000,00	169.000.000,00	0,00	0,00	169.000.000,00	217.000.000,00
3. Beteiligungen	2.910.489,13	158.776,05	0,00	3.069.265,18	0,00	0,00	3.069.265,18	2.910.489,13
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	11.768.905,67	351.194,22	0,00	12.120.099,89	0,00	0,00	12.120.099,89	11.768.905,67
5. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	325.600,00	0,00	0,00	325.600,00	0,00	0,00	325.600,00	325.600,00
6. Sonstige Ausleihungen	0,00	4.774.181,23	0,00	4.774.181,23	0,00	0,00	4.774.181,23	0,00
Summe	1.771.766.401,66	142.284.151,50	185.000.000,00	1.729.050.553,16	332.667.000,00	332.667.000,00	1.396.383.553,16	1.439.099.401,66
GESAMT	1.771.766.401,66	142.284.151,50	185.000.000,00	1.729.050.553,16	332.667.000,00	332.667.000,00	1.396.383.553,16	1.439.099.401,66